

Datum: 09.07.2020  
 Amt: 60 - Ortsbauamt  
 Verantwortlich: Hollatz, Angelika  
 Aktenzeichen: 200.322  
 Vorgang: Drucksache 2019/033 – GR (ö) v. 26.03.2019  
 Drucksache 2019/050 – GR (ö) v. 16.04.2019  
 Drucksache 2020/024 – GR (ö) v. 18.02.2020

Unterschrift

**Beratungsgegenstand**

**Schul- und Sportcampus am Lützelbach**  
**- Durchführung eines Planerauswahlverfahrens Objektplanung nach VGV / GWB**  
**- Freigabe zur Beauftragung des aus dem VGV-Verfahren erstplazierten Büros nach Ablauf der 10-tägigen Bindefrist**

Gemeinderat                      21.07.2020                      öffentlich                      beschließend

**Anlagen:**  
keine

**Kommunikation:**

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

**Finanzielle Auswirkungen**                       Ja                       Nein

Ergebnishaushalt  
Teilhaushalt:                      Produktgruppe:

Investitionsmaßnahme  
Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz			
	üpl / apl Gesamt			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl Gesamt		

## **Beschlussvorschlag:**

1. Von der Sachdarstellung wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt das aus dem VGV-Verfahren erstplatzierte Büro Zoll Architekten, Stuttgart nach Ablauf der 10-tägigen Einspruchsfrist zu beauftragen.
3. Die in der Gemeinderatssitzung am 07.07.2020 festgelegten Zielsetzungen werden bei der weiteren Planung berücksichtigt.
4. Der Standort der Mensa im Nordosten des Schulcampus (aus dem Entwurf von Orange Blu) wird alternativ untersucht.
5. Die Mensa in direkter Zuordnung zur neuen Sporthalle wird in Varianten untersucht.

## **Sachdarstellung:**

In der Gemeinderatssitzung vom 18.02.2020 wurde der Durchführung eines europaweiten Planerauswahlverfahrens ( Objektplanung ) nach VgV in 2 Stufen für eine 2 - Feld - Sporthalle mit Mensa auf dem Schul- und Sportcampus am Lützelbach unter der Betreuung durch die Drees & Sommer GmbH zugestimmt.

In der ersten Stufe des VgV-Verfahrens (Präqualifikation) haben sich insgesamt 21 Büros beworben. Grundlage für die Bewerbung waren Ausschluss- und Auswahlkriterien, die anhand vergaberechtl-icher Vorgaben in Bezug auf Projektgröße und -anforderungen ausgelegt wurden. Die Bewerbungsunterlagen wurden von Drees & Sommer geprüft und bewertet. 13 von 21 Büros haben im Bewerbungsverfahren volle Punktzahl erreicht, für die Teilnahme zur zweiten Stufe des VGV – Verfahrens waren 3 bis 6 Teilnehmer zugelassen. Infolgedessen wurden 6 Teilnehmer aus den 13 Büros, die im Bewerbungsverfahren volle Punktzahl erreicht hatten, für die weitere Bearbeitung per Los ermittelt.

Die sechs per Los ermittelten Büros wurden zur Teilnahme an der Stufe 2 des VgV-Verfahrens (Verhandlungsverfahren) eingeladen und haben sich persönlich in einer Bieterpräsentation am 11.07.2020 vorgestellt. Die Bewertung der Büros erfolgte hier wiederum auf Basis von Kriterien aus dem Vergaberecht.

Die Bewertung der Büros wurde von einer Bewertungskommission vorgenommen, die sich aus Vertretern der Verwaltung der Gemeinde Reichenbach sowie jeweils zwei Vertretern aus den Gemeinderatsfraktionen zusammengesetzt hat. Dabei hatte jedes ordentliche Mitglied eine Stimme, die Verwaltungsteilnehmer haben eine Stimme im Gesamten. Die Entscheidung für ein Büro erfolgte gemäß den vergaberechtl-ichen Vorgaben im Anschluss an die Bieterpräsentationen und -verhandlungen am 11.07.2020 durch die Mitglieder der Bewertungskommission. Hierbei erzielte das Büro Zoll Architekten aus Stuttgart den ersten Platz.

Die Absageschreiben an die nicht berücksichtigten Bieter werden von Drees & Sommer am 14.07.2020 versendet. Es erfolgt eine 10-tägige Einspruchsfrist, nach deren Ablauf das erstplatzierte Büro frühestens ab dem 25.07.2020 beauftragt wird.